

# Schinz, Hans

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **121 (1941)**

PDF erstellt am: **29.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Hans Schinz

1858—1941

Am 30. Oktober 1941 ist Prof. Dr. Hans Schinz, der Senior der schweizerischen Botaniker (geb. 6. Dezember 1858) im 83. Lebensjahre einer Lungenentzündung erlegen. Obwohl er bis zuletzt lebhaften Geistes blieb und eine rege Korrespondenz über alle möglichen Fragen unterhielt, hatten ihm in den letzten Jahren körperliche Leiden doch schwer zugesetzt; es drohte Verlust des Augenlichtes; der Gang des einst so rüstigen Wanderers war unsicher geworden, und schliesslich musste er sich auf kleine Ausflüge im Rollstuhl beschränken. Nichts bezeugt aber besser die Ungebrochenheit seiner Lebensenergie, als der Umstand, dass er, in Unruhe über das Befinden seiner im Tessin zur Kur weilenden Gattin, drei Wochen vor seinem Hinschiede allein nach Lugano reiste und glücklich dort ankam.

Für die S. N. G., der Hans Schinz im Jahre 1883 beitrug, hat er in den langen Jahren seines vielgestaltigen Lebens eine gewaltige Summe von Arbeit geleistet, namentlich in der Kommission für Veröffentlichungen, in die er 1902 gewählt wurde und die er von 1907 bis 1937 leitete. Als Präsident der genannten Kommission hat er auch dem Zentralvorstande der Gesellschaft während 30 Jahren angehört. Seine peinlich genaue Pflichterfüllung und seine unfehlbare Pünktlichkeit in der Erledigung der Geschäfte fanden hohe Anerkennung auch bei denen, die in irgendeiner der zahlreichen Kommissionen sachliche Differenzen mit ihm auszutragen hatten, was bei seinem entschieden autoritären und impulsiven Naturell nicht immer eine leichte Aufgabe war. In seinen Lebenserinnerungen (« Mein Lebenslauf », Zürich 1940) führt Prof. Schinz selber manche Züge seines Wesens auf harte Jugenderlebnisse zurück. Ein hauptsächlich durch Stottern bedingtes Versagen in der Industrieschule erweckte in dem jungen Menschen den Entschluss, es nun erst recht zu etwas zu bringen, und er erreichte nach schmerzlichen Umwegen — Aufenthalt in einem unerfreulichen Pensionat und zweijährige Lehrzeit im väterlichen Geschäft — durch einen mit bestem Erfolge absolvierten Vorkurs des Polytechnikums den ersehnten Zutritt zur akademischen Bildung. Nun ging es rasch aufwärts. 1883 erfolgte die Doktorpromotion auf Grund einer unter

Leitung von K. Cramer ausgeführten Arbeit über das Öffnen und Schliessen der Pollensäcke; eine Reise führte ihn in den Nahen Orient; auf die Promotion folgte eine Fortsetzung der Studien in Berlin. Dort wurde er durch den Afrikaforscher G. Schweinfurth für Afrika begeistert; er nahm als Botaniker an einer durch Adolf Lüderitz veranstalteten Expedition nach Südwestafrika teil. Diese Expedition konnte zufolge von ungünstigen Umständen nicht in der ursprünglich vorgesehenen Weise durchgeführt werden. Im Interesse der rein wissenschaftlichen Aufgaben entschloss sich nun Hans Schinz, sich auf eigene Rechnung der Erforschung des Landes zu widmen. Auf mühsamen Reisen verbrachte er die Jahre 1884—1887 mit angestrenzter Forscherarbeit in Südwestafrika, um in der Folge an der wissenschaftlichen Erforschung der afrikanischen Flora zeitlebens regen aktiven Anteil zu nehmen.

Nach der Rückkehr habilitierte sich Hans Schinz im Jahre 1889 an der Universität Zürich; im Dezember des gleichen Jahres erfolgte die Vermählung mit Dorothea Amalia Frei und die Begründung eines eigenen Hausstandes. 1891 erhielt der junge Dozent die Leitung des Botanischen Gartens, wurde im Juni 1892 Extraordinarius und schon 1895 Ordinarius für Botanik. In den frühen neunziger Jahren nimmt auch die Tätigkeit in drei Arbeitsgebieten ihren Anfang, denen er zeitlebens treu geblieben ist, nämlich das Wirken für die Naturforschende Gesellschaft in Zürich, die aktive Betätigung im Zürcher Schulwesen und die Teilnahme an den Bestrebungen der Demokratischen Partei.

Zunächst erforderten der Botanische Garten und der Ausbau des Hochschulunterrichtes die Anspannung aller Kräfte. Den Grundstock zum Botanischen Museum der Universität legte Schinz durch die Schenkung seiner eigenen Sammlungen; der Botanische Garten erlebte unter seiner straffen Leitung einen neuen Aufschwung. Wie sehr er an seinem Werke hing, geht aus der 1937 erschienenen Veröffentlichung « Der Botanische Garten und das Botanische Museum der Universität Zürich » hervor. Schinz freute sich herzlich über die Anerkennung, die ihm von Alfred Lichtwark (1924) gezollt wurde. Die grossen Erfolge des akademischen Lehrers Schinz beruhten weniger auf dem mündlichen Vortrage, als in den wohlvorbereiteten Exkursionen und in der Heranbildung eines zahlreichen Kreises von jungen Fachbotanikern zu gediegener wissenschaftlicher Arbeit. Geradezu erstaunlich ist die Fülle von wissenschaftlicher Facharbeit, die Hans Schinz neben den Aufgaben des Lehramtes, der Redaktion von Fachschriften und der Tätigkeit im Schulwesen zu bewältigen vermochte. Diese Leistung wurde nur durch eiserne Selbstdisziplin und peinlichen Ordnungssinn überhaupt möglich. Die Flora der Schweiz von Schinz und Keller, die erstmals 1900 erschien, zählt nach dem Urteil der Botaniker zu den besten Exkursionsfloraen. Monographische Bearbeitungen widmete er den Myxomyceten und unter den Blütenpflanzen den Amarantaceen. Obwohl Schinz in erster Linie systematischer Botaniker war, verfolgte er doch die anderen Gebiete mit lebhafter Anteilnahme; enges Spezialistentum war nicht seine Sache. Die Würdigung seiner botanischen



HANS SCHINZ

1858—1941

Arbeiten wird von berufener Seite in der Vierteljahrsschrift der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich erfolgen.

Die Mitarbeit am Schulwesen setzte schon kurz nach der Habilitation ein. « Ich wurde », schreibt Schinz in seinen Lebenserinnerungen, « Mitglied der Primarschulpflege in der damaligen Gemeinde Riesbach, nachdem, bei der Stadtvereinigung, Vizepräsident der Kreisschulpflege V, ein Jahr später Präsident derselben Behörde, Mitglied der städtischen Zentralschulpflege und stieg damit in der Schulhierarchie immer höher, wurde Mitglied aller denkbaren Kommissionen, vom Kindergarten bis hinauf zur Gewerbeschule und zum Kunstgewerbemuseum, Mitglied der Aufsichtskommission des kantonalen Lehrerseminars und schliesslich Mitglied der Hochschulkommission und des Erziehungsrates. Ich war mit einem Worte der Schule vollständig verfallen . . . Die Schule hat mich bis zu meiner Pensionierung (1929) nicht mehr frei gelassen. » Diese mannigfaltige Betätigung erforderte nach dem eigenen Zeugnis von Professor Schinz sehr viel Zeit; die Dienste, die er so dem Staate als aufrechter, verantwortungsbewusster Mann leistete, wogen aber sicher das gebrachte Opfer auf.

Gewaltig ist auch die Arbeit, die Professor Schinz für die Naturforschende Gesellschaft in Zürich vollbrachte. Er hat dem Vorstande 46 Jahre lang angehört, 23 Jahre als Bibliothekar, 26 Jahre als Redaktor der Vierteljahrsschrift, 3 Jahre gleichzeitig als Bibliothekar und Redaktor. Als Bibliothekar brachte er das etwas vernachlässigte Bibliothekswesen der Gesellschaft zu hoher Blüte; was er als Redaktor der Vierteljahrsschrift geleistet hat, ist allgemein bekannt. An mannigfaltigen Ehrungen fehlte es nicht; besonders genannt seien nur die Mitgliedschaft der Linnaean Society in London und die Verleihung des Ehrendoktors der Universität Bern.

Es ging Professor Schinz überaus nahe, als er mit der Erreichung der Altersgrenze das Lehramt und die Leitung des Botanischen Gartens niederlegen und sich unter der Last der Jahre schrittweise schliesslich von allen den Ämtern trennen musste, die seine Freude und sein Glück gewesen waren. Wohl durfte er sich eines glücklichen Familienlebens erfreuen; seine hingebende Gattin nahm ihm manche Sorge ab; die hervorragende Laufbahn seines Sohnes Hans Rudolf und die tüchtigen beruflichen Leistungen seiner Töchter Julie, Anni und Emmi erfüllten ihn mit freudiger Genugtuung; allein all dies konnte kaum über die Loslösung von dem gewohnten Wirkungskreis hinweghelfen. Einer im Jahre 1921 übernommenen Aufgabe konnte sich Hans Schinz fast bis zu seinem Lebensende widmen, der Leitung des Kuratoriums der Georges und Antoine Claraz-Schenkung. Mit Georges Claraz (geboren 1832 in Freiburg, gestorben 1930 in Lugano) war Professor Schinz seit langen Jahren befreundet. Herr Georges Claraz hat neben einer bedeutenden, der Schweizerischen Gemeinnützigen Gesellschaft gewidmeten Schenkung auch die Wissenschaft reich bedacht. Für Professor Schinz wurde es bei dem Zurücktreten der übrigen Betätigungen immer mehr zur Hauptaufgabe, diese der Wissenschaft gewidmete Schenkung seines

Freundes, die auf seinen Rat der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft unterstellt worden ist, nach bestem Wissen zu betreuen. So hat die Georges und Antoine Claraz-Schenkung während nunmehr bald zwei Jahrzehnten schweizerische Wissenschaft mit offener Hand wirksam unterstützen können. Es war dem Schreiber dieser Zeilen eine besondere Freude, bei der wissenschaftlichen Benennung eines dank der Georges und Antoine Claraz-Schenkung zu Tage geförderten Reptiles aus der Tessiner Trias die Namen der beiden Freunde in der Bezeichnung Clarazia schinzi vereinigen zu können. Das Gefühl tiefer Dankbarkeit gegenüber dem nunmehr dahingeschiedenen ersten Präsidenten des Kuratoriums der Georges und Antoine Claraz-Schenkung war auch der Hauptgrund dafür, dass ein Nichtbotaniker die Aufgabe übernahm, seinem einstigen Lehrer in einem Rahmen, der ohnedies eine eingehende Würdigung der botanischen Fachleistung nicht gestattet hätte, diese Zeilen herzlichen Gedenkens zu widmen. Den Botanikern dürfte die trotz des grossen Umfanges in extenso beigefügte Liste der Publikationen von Prof. Dr. Hans Schinz wenigstens einen allgemeinen Überblick über die wissenschaftlichen Arbeiten des Dahingeschiedenen vermitteln.

Bernhard Peyer.

#### Verzeichnis der Veröffentlichungen von Prof. Dr. Hans Schinz

Übernommen aus der Festschrift Hans Schinz (1928), ergänzt bis 1941 unter Beihilfe der Direktion des Botanischen Gartens der Universität Zürich

##### 1. Afrika-Forschung

##### a) Allgemeines. Geographisches. Reisen.

(Siehe auch unter 10. Buchbesprechungen, a) Werke über Afrika)

- 1885 Über das Gebaren der Engländer in Südafrika. « Capland », Deutsche Zeitung für Südafrika; « Bürkli », 14. August 1885.
- 1886 Ein neuer Bauernstaat im Südwesten Afrikas. Geograph. Mitteilungen, St. Gallen 1886, 6 S.
- 1887 Farini und Kalahari. A. Petermann's Geograph. Mitteilungen, 1887, 343 bis 344, mit Nachtrag.
- Briefliche Mitteilungen an P. Ascherson. Verhandl. der Gesellsch. für Erdkunde zu Berlin XIV (1887), 69—70.
- Exploration dans le Sud-Ouest de l'Afrique. L'Afrique explorée et civilisée, 1887, Nos. 6 et 7, 15 pp.
- Sitten und Gebräuche der Deutsch-Südwest-Afrika bewohnenden Bantu. Vortrag Pestalozzi-Gesellsch. Zürich. Geograph. Mitteilungen, St. Gallen, 1887, 21 S.
- Land und Leute von Deutsch-Südwest-Afrika. Bülach-Dielsdorfer Wochenzeitung 1887.
- Durch Südwest-Afrika. Verhandl. der Gesellsch. f. Erdkunde zu Berlin XIV 1887, Nr. 7, 322—334.
- 1888 Lettre de Schöneberg, près Berlin. L'Afrique explorée et civilisée, 1888, 157—158.
- 1889 Zur afrikanischen Orthographie und Nomenklatur. Deutsche Kolonialzeitung, 1889, Nr. 5.
- 1891 Deutsch-Südwest-Afrika, Forschungsreisen durch die deutschen Schutzgebiete Gross-Nama- und Hereroland, nach dem Kunene, dem Ngami-See und der Kalachari, 1884—1887. Oldenburg und Leipzig, XVI + 568 S., 1 Karte, 18 Vollbilder, viele Text-Illustrationen in Holzschnitt.
- 1894 (Mit Böhm und Fairmaire) Über das Pfeilgift der Kalachari-San. Biolog. Centralbl. XIV (1894).

- 1895 Das Pfeilgift der Kalachari-Buschmänner. « Globus », 1895, 143—144.  
 1904 Die Zukunft Deutsch-Südwestafrikas. Deutsche Kolonialzeitung, 1904.  
 — Schweizerische Afrika-Reisende und der Anteil der Schweiz an der Erschließung und Erforschung Afrikas überhaupt. Neujahrsbl. d. Naturf. Ges. (Zürich) auf das Jahr 1904, 106. Stück, 51 S., 1 Karte.

b) *Afrikanische Flora*

(Siehe auch Abschnitt 3)

- 1887 ff. Beiträge zur Kenntnis der Flora von Deutsch-Südwest-Afrika und der angrenzenden Gebiete, I—IV. Abhandl. des Bot. Ver. der Prov. Brandenburg XXIX (1887), 44—64, XXX (1888), 138—186 und 229—276 und XXXI (1890), 179—229, Taf. III.  
 1891 Observations sur une collection de plantes du Transvaal. Bull. Soc. bot. Genève, VI (1891), 65—71, 1 planche.  
 — Zur Kenntnis afrikanischer Gentianaceen. Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich XXXVII (1891), 306—339.  
 1892 Beitrag zur Kenntnis afrikanischer Passifloraceae. Engler's Botan. Jahrbücher XV (1892), 1—3.  
 — ff. (Mit Durand) Conspectus Florae Africae. Vol. I, pars 2, Bruxelles 1898 (pp. 1—160 : oct. 1895; pp. 161—208 : oct. 1897; pp. 209—262 : avril 1898); vol. V, Bruxelles 1895 (pp. 1—142 : 1892; pp. 143—164 : 1893; pp. 465—959 : 1894).  
 1893—1931 Beiträge zur Kenntnis der afrikanischen Flora (Neue Folge) I—XXXIII. I—X, XIII—XVI, XIX und XXI erschienen in Bulletin de l'Herbier Boissier, XI und XII in Mémoires de l'Herbier Boissier, XVII, XVIII, XX und XXII—XXXIII in Vierteljahrsschrift der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich. — I : I (1893), 70—94; II : II (1894), 180—228; III : III (1895), 373—441, 2 Taf.; IV, V : IV (1896), 409—475, 4 Taf., 809 bis 846; VI : V (1897), 854—901; VII, VIII : VI (1898), 522—564 (1 Taf.), 729—751; IX : VII (1899), 23—65; X, XI : s. Schinz et Junod 1899—1900; XII : Nr. 20 (1900), 1—36, 2 Taf.; XIII : 2<sup>me</sup> sér. I (1901), 757—788, 853 bis 889, 973—1006; XIV : 2<sup>me</sup> sér. II (1902), 934—1016; 2<sup>me</sup> sér. III (1903), 1—9 (XII 1902); XV : 2<sup>me</sup> sér. III (1903), 663—668, 812—836, 894—905, 975—1006, 1069—1096, 3 Taf.; XVI : 2<sup>me</sup> sér. IV (1904), 995—1025; XVII : XLIX (1904), 171—196; XVIII : LI (1906), 131—195; XIX : 2<sup>me</sup> sér. VI (1906), 701—746, 801—830; XX : LII (1907), 419—433; XXI : 2<sup>me</sup> sér. VIII (1908), 625—703; XXII : LIII (1908), 485—492; XXIII : LV (1910), 233—247; XXIV : LVI (1911), 229—268; XXV : LVII (1912), 531—562; XXVI : LX (1915), 389—422; XXVII, XXVIII : LXI (1916), 431—461, 609—627; XXIX : LXII (1917), 676—679; XXX : LXVI (1921), 221—256; XXXI : LXVIII (1923), 420—456; XXXII : LXX (1925), 216—221; XXXIII : LXXI (1926), 136—158; XXXIV : LXXIV (1929), 99—138; XXXVI : LXXVI (1931), 133—159.  
 1896 (Mit Durand) Etudes sur la Flore de l'Etat Indépendant du Congo. Mém. Acad. roy. Belgique LIII (1896), 368 pp.  
 — ff. Die Pflanzenwelt Deutsch-Südwest-Afrikas (mit Einschluss der westlichen Kalachari). I—II in Bulletin de l'Herbier Boissier IV, App. Nr. III (1896), 1—57 und V, App. Nr. III (1897), 59—101; III in Mémoires de l'Herbier Boissier Nr. 1 (1900), 101—131.  
 1897 Zur Kenntnis der Flora der Aldabra-Inseln. Abhandl. d. Senckenberg. Naturforsch. Gesellsch., Frankfurt a. M., XXI, H. I (1897), 77—91.  
 1899—1900 (Mit Junod) Zur Kenntnis der Pflanzenwelt der Delagoa-Bay (= Beiträge zur Kenntnis der afrikanischen Flora [Neue Folge] X, XI). Bulletin de l'Herbier Boissier VII (1899), 876—892; Mém. Herbier Boissier Nr. 10 (1900), 25—79.  
 1903 (Mit Junod) Nachtrag zur Kenntnis der Pflanzenwelt der Delagoa-Bay. Bulletin de l'Herbier Boissier, 2<sup>me</sup> sér. III (1903), 653—662.

- 1905 *Plantae Menyharthianae*. Ein Beitrag zur Kenntnis der Flora des untern Sambesi. Denkschr. d. mathem.-naturw. Klasse der kaiserl. Akademie der Wissensch. Wien LXXVIII (1905), 367—445.
- 1911 Deutsch-Südwest-Afrika (mit Einschluss der Grenzgebiete) in botanischer Beziehung. Vierteljahrsschr. d. Naturforsch. Gesellsch. Zürich LVI (1911), 51—109.

## 2. Schweizerflora

(Siehe auch Abschnitte 3 und 6)

- 1896 Über das Vorkommen der Gattung *Isoëtes* in der Schweiz. Bulletin de l'Herbier Boissier IV (1896), 525—527.
- 1900 ff. (Mit Robert Keller) Flora der Schweiz. 1. Aufl., Zürich 1900. 2. Aufl., I. und II. Teil, Zürich 1905. 3. Aufl., I. Teil, Exkursionsflora, Zürich 1909. II. Teil, Kritische Flora (unter Mitwirkung von A. Thellung), Zürich 1914. 4. Aufl., I. Teil, Exkursionsflora (unter Mitwirkung von A. Thellung), Zürich 1923.  
Französische Ausgabe (avec collaboration de M. E. Wilczek): Flore de la Suisse. Lausanne 1909 (1908).
- 1901—1933 Beiträge zur Kenntnis der Schweizerflora I—XXI. I—III, VI und VII in Bulletin de l'Herbier Boissier, 2<sup>me</sup> sér., IV, V und VIII bis XXI in Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich. I : I (1901), 1007—1012, 1 Taf.; II : II (1902), 339—360; III : III (1903), 10—30; IV : XLIX (1904), 197—241; V : LI (1906), 196—200, 489—501; VI : VI (1906), 901—934; VII (1907), Nrn. 2—8; VIII : LII (1907), 434—473; IX : LIII (1908), Heft IV (1909), 493—604; X, XI : LV (1910), 1—13, 248—330; XII : LVI (1911), 269—292; XIII : LVII (1912), 563—595; XIV : LVIII (1913), 35 bis 159; XV : LX (1915), 337—388; XVI : LXI (1916), 406—430; XVII : LXII (1917), 651—675; XVIII : LXVI (1921), 257—317; XIX : LXVIII (1923), 457—476; XX : LXIX (1924), 172—190; XXI : LXXI (1926), 159—177; XXXII : LXXVIII (1933), 41—65.
- 1902 Die schweizerischen Vertreter der Gattung *Alectorolophus* der Herbarien des Botan. Museums der Universität Zürich nach Dr. J. von Sternecks Monographie der Gattung *Alectorolophus*. Bulletin de l'Herbier Boissier, 2<sup>me</sup> sér., II (1902), 339—346.
- 1903 (Mit Rob. Keller) Wegleitung (f. d. Mitarbeiter d. « Flora d. Schweiz »), 6 S., 1903.
- 1904 ff. Beiträge zur Churfürstenflora. I—II in Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich, XLIX (1904), 229—231 und LI (1906), 204—210; III in Bulletin de l'Herbier Boissier, 2<sup>me</sup> sér., VII (1907), 654—659; IV in Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich, LV (1910), 248—251.
- 1907 *Trapa natans* L. in der Schweiz und in Oberitalien. Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich LII (1907), 474—483, Taf. XX.  
— Zur Flora der Kantone St. Gallen und Glarus. Bulletin de l'Herbier Boissier, 2<sup>me</sup> sér., VII (1907), 653—664.
- 1909 *Fumana ericoides* (Cavan.) Pau in der Schweiz. Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich LIII (1908), H. IV (1909), 603/4.
- 1910 ff. (Mit Thellung) Fortschritte der Floristik. (Gefässkryptogamen und Phanerogamen.) Ber. d. Schweiz. Bot. Gesellsch. XIX (1910)—XXVI/XXIX (1920).
- 1920 Ernst Kelhofer, Die Flora des Kantons Schaffhausen. (Herausgabe gemeinschaftlich mit A. Thellung.) Schaffhausen, Kühn & Co., 1920. 298 S.

## 3. Systematik und Floristik

(Siehe auch Abschnitte 1b, 2, 5 und 6)

- 1891 *Potamogeton javanicus* Hassk. und dessen Synonyme. Ber. d. Schweiz. Botan. Gesellsch. I (1891), 52—61.
- 1892 Nachtrag zur geographischen Verbreitung des *Potamogeton javanicus* Hassk. Daselbst II (1892), 75—76.



- 1893 Amarantaceae. Engler und Prantl, Die natürlichen Pflanzenfamilien III, 1a (1893), 91—118.  
— (Mit Autran) Des genres *Achatocarpus* Triana et *Bosia* Linné. Bulletin de l'Herbier Boissier I (1893), 1—14, 2 planches.
- 1895 Amarantaceae africanae. Engler's Botan. Jahrbücher XXI (1895), 178 bis 191.
- 1903 Beiträge zur Kenntnis der Amarantaceen. Bulletin de l'Herbier Boissier, 2<sup>me</sup> sér., III (1903), 1—9 (XII. 1902).  
— Versuch einer monographischen Übersicht der Gattung *Sebaea* R. Br. I. Die Sektion *Eusebaea* Griseb. Mitteil. d. Geograph. Ges. in Lübeck, H. 17 (1903), 55 S.
- 1906 Die Myxomyceten oder Schleimpilze der Schweiz. Mitteil. der Naturwissensch. Gesellsch. Winterthur VI (1906), 129 S.
- 1907 ff. Myxomycetes (resp. Myxogasteres): Bibliographie und Fortschritte der Floristik. Ber. d. Schweiz. Botan. Gesellsch. XIII (1907)—XXXV (1926), XXXVII (1928), XL (1931), XLI (1932).
- 1912 ff. Bibliographie betr. Bryophyta. Ber. d. Schweiz. Botan. Gesellsch. XXI (1912), 100—106; XXII (1913), 66—80; XXIV/XXV (1916), 80—85.
- 1912 ff. Myxogasteres (Myxomycetes, Mycetozoa oder Schleimpilze), Rabenhorst's Kryptogamenflora, I. Band, X. Abteilung; 1912: 121. Lief., S. 1 bis 64; 1914: 122. und 123. Lief., S. 65—192; 1916/17: 124. und 125. Lief., S. 193—320; 1918: 126. Lief., S. 321—384; 1920: 127. Lief., S. 385—474 + XI S., 182 Fig.
- 1913 (Mit G. Schellenberg und Alb. Thellung) Beiträge zur Kenntnis der Flora von Kolumbien und Westindien. Mém. Soc. neuchâtel. Sc. nat. V (1913), 342—431.
- 1914 ff. Nova Caledonia (Fritz Sarasin und Jean Roux). B. Bot. (Mit. A. Guillaumin) 1914: Vol. I, Lief. 1, 85 S., 4 Taf.; 1920: Vol. I, Lief. 2, S. 89—176, Textfig., 2 Taf.; 1921: Vol. I, Lief. 3, S. 177—311, Textfig., Karte, 2 Taf.
- 1934 Amarantaceae. Engler, Natürliche Pflanzenfamilien. 2. Aufl., 16 C, 7—85.

#### 4. Allgemeine Botanik

- 1883 Untersuchungen über den Mechanismus des Aufspringens der Sporangien und Pollensäcke. Diss. Zürich, 1883, 47 S., 24 Fig. auf III Taf.
- 1884 Die Seebälle des Silser-Sees. Alpenpost 1884.  
— Anatomisch-physiologische Untersuchung gerösteter Maiskörner. Botan. Centralblatt XVIII (1884), 2 S.
- 1900 ff. Botanische Kapitelvorträge, gehalten auf Anordnung des zürch. Erziehungsrates. I. Die Transpiration der Pflanzen. 23 S. II. Schutzmittel der Pflanzen gegen mechanische Eingriffe. 22 S. III/IV. Die Ernährung der Pflanzen. 29 und 24 S. Schweiz. Pädagog. Ztschr., Jahrg. 1900, 1902 und 1903.
- 1908 (Mit Steinbrinck) Über die anatomische Ursache der hygrochastischen Bewegungen der sog. Jerichorosen und einiger anderer Wüstenpflanzen (*Anastatica*, *Odontospermum*, *Geigeria*, *Fagonia*, *Zygophyllum*). «Flora» oder Allgem. Botan. Zeitschrift XCVIII (1908), H. 4, 471—500, 11 Fig.
- 1916 Übersicht über die verschiedenen Kategorien von Geschlechtsverteilung und Bestäubungseinrichtungen. 2 S. 1916.  
— Einteilung der Früchte. 1 S. 1916.  
— Protoplasmaströmung. Erfahr. im naturw. Unterricht. 1. Jahr, 1916, S. 26/27.

#### 5. Pilzkunde, Pilzkontrolle

- 1900 Von essbaren und giftigen Schwämmen. Stadtchronik der Züricher Post, 11. Sept. 1900.
- 1901 Schwämme. Züricher Post, 16. Sept. 1901.
- 1910 Aufruf betr. den giftigen Knollenblätterschwamm. Neue Zürcher Zeitung, 2. Sept. 1910.

- 1911 Die diesjährige Schwammsaison der Stadt Zürich. Züricher Post, 20. Aug. 1911.
- 1914 Zur Pilzsaison. Züricher Post Nr. 154 vom 3.7.14.
- 1920 Der Pilzmarkt der Stadt Zürich der Jahre 1918 und 1919 im Lichte der städtischen Kontrolle. Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich LXV (1920), 530—544.
- 1922 Der Pilzmarkt der Städte Zürich und Winterthur der Jahre 1920 und 1921 im Lichte der städtischen Kontrolle. Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich LXVII (1922), 109—131.
- 1924 Der Pilzmarkt der Städte Zürich und Winterthur der Jahre 1922 und 1923 im Lichte der städtischen Kontrolle. Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich LXIX (1924), 201—226.
- 1926 Der Pilzmarkt der Städte Zürich und Winterthur der Jahre 1924 und 1925 im Lichte der städtischen Kontrolle. Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich LXXI (1926), 1—32, 1 Farbtafel.
- (Gemeinsam mit A. Thellung) Protokoll der Sitzung der Vertreter der amtlichen Pilzkontrollorgane der Schweiz, Sonntag, den 22. November 1925, im Hotel Aarhof in Olten (ausgegeben I. 1926).
- (Gemeinsam mit A. Thellung) Protokoll der zweiten Zusammenkunft der Vertreter der amtlichen Pilzkontrollorgane der Schweiz, Sonntag, den 28. Nov. 1926, im Hotel Aarhof in Olten (ausgegeben im Dez. 1926).
- 1927 Übereinstimmende Benennung und Statistik der zum Verkaufe gelangenden Speisepilze (Vereinigung der amtlichen Pilzkontrollorgane der Schweiz). Schweiz. Zeitschr. f. Pilzkunde V, Heft 10 (Okt. 1927), 105—107.
- 1928 Der Pilzmarkt der Städte Zürich und Winterthur der Jahre 1926 und 1927 im Lichte der städtischen Kontrolle. Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich LXXIII (1928), 349—374, 2 Farbentafeln.

#### 6. Nomenklatur

- 1904 *Hypericum dubium* Leer. Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich XLIX (1904), 231—241.
- 1906 (Mit A. Thellung) Begründung der Namenänderungen in der zweiten Auflage der « Flora der Schweiz » von Schinz und Keller (I). Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich LI (1906), 210—220, 489—501.
- 1907 (Mit A. Thellung) Anfrage betr. « totgeborene Namen », (1907), 4 S.
- 1907, 1909 (Mit A. Thellung) Begründung vorzunehmender Namensänderungen an der zweiten Auflage der « Flora der Schweiz » von Schinz und Keller. II : Bulletin de l'Herbier Boissier, 2<sup>me</sup> sér., VII (1907), Nos. 2—7; III : Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich LIII (1908), H. IV (1909), 493—593.
- 1913—1927 (Mit A. Thellung) Weitere Beiträge zur Nomenklatur der Schweizerflora IV—XI in Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich. IV : LVIII (1913), 35—91; V : LX (1915), 337—369; VI : LXI (1916), 414—430; VII : LXVI (1921), 257—317; VIII : LXVIII (1923), 457—476; IX : LXIX (1924), 172—190; X : LXXI (1926), 162—177; XI : LXXII (1927), 205—236.
- 1930 *Ballota nigra* L. ssp. *nigra* L. (Briq.) var. *decemdentata* Schinz nov. var. Fedde, Rep. XXVIII (1930), 69—70.

#### 7. Botanischer Garten und Botanisches Museum der Universität Zürich

- 1893 ff. Verzeichnis im Tausch abgebbarer Sämereien und Früchte des Botanischen Gartens der Universität Zürich 1893. (Selectus seminum in horto botanico Turicensi collectorum) bis 1927.
- Verzeichnis im Tausch abgebbarer lebender Pflanzen des Botanischen Gartens der Universität Zürich 1893 (« Verzeichnis der zum Tausch gelangenden Topf- und Freilandpflanzen »), ebenso 1906, 1907, 1910, 1925 und 1927.

- 1895 ff. Jahresbericht des Botanischen Gartens und des Botanischen Museums der Universität Zürich, 1895—1927 (1928).  
 — Ein Gang durch das Vorderparterre des Botanischen Gartens in Zürich. Neue Zürcher Zeitung, 1895.
- 1896 Die morphologisch-biologische Anlage im Botanischen Garten in Zürich. Zürich 1896.
- 1899 Die morphologisch-biologische Anlage und das System des Botanischen Gartens in Zürich. Zürich.
- 1900 Blütenumbildungen. Aus dem Botan. Garten in Zürich. Stadtchronik der Züricher Post, 5. Okt. 1900.
- 1901 Amorphophallus Rivieri Dur. im Botan. Garten in Zürich. Neue Zürcher Zeitung, 18. Dez. 1901.  
 — Über blühende Kakteen im Botan. Garten in Zürich. Züricher Post, 8. Juli 1901.
- 1902 Der Riviersche Dickkolben im Botan. Garten in Zürich. Zürcher Wochen-Chronik, 11. Jan. 1902.  
 — ff. Wegleitung für Lehrer und Schulen zum Besuche des Botan. Gartens in Zürich. Amtliches Schulblatt, Zürich 1902 und 1908.  
 — ff. Führer durch den Botanischen Garten der Universität Zürich. Schweiz. Pädagog. Zeitschr., 1902, 28 S. — 1905 : Zürich, 30 S. — 1908 : Zürich, Orell Füssli, 44 S., 20 Fig. — 1915 : Zürich, Gebr. Leemann & Co., 46 S., 20 Fig.
- 1903 Amorphophallus Rivieri Dur. und Sauromatum guttatum Schott im Botan. Garten. Stadtchronik der Züricher Post, 5. Febr. 1903.
- 1904 Im Botanischen Garten und Botanischen Museum. Zürcher Wochen-Chronik, Bd. 6, Nr. 48 v. 26. Nov. 1904, S. 379—382, illustriert.
- 1911 Die blühende Victoria regia. Züricher Post, 18. Aug. 1911.
- 1914 Im Botanischen Garten. (Orchideenblüte von Dr. H. Bluntschli.) Züricher Post, Nr. 119, 1914.
- 1926 Beiträge zur Kenntnis der im Botanischen Garten der Universität Zürich 1905—1926 festgestellten Pilze und Moose. Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich LXXI (1926), 178—195.
- 1928 Der Botanische Garten. Neue Zürcher Zeitung, Nr. 1570 v. 31.8.28 (Beilage « Zum Zürcher Blumenfest »).
- 1937 Der Botanische Garten und das Botanische Museum der Universität Zürich. Zürcher Monats-Chronik, VI. Jahrg., Nr. 1, 1—6; Nr. 2, 29—36; Nr. 3, 53—61; illustriert.  
 — Der Botanische Garten und das Botanische Museum der Universität Zürich. Separatabdr. aus der Zürcher Monats-Chronik, VI. Jahrg., Nrn. 1, 2 und 3, S. 1—20; illustriert.  
 — Der Botanische Garten und das Botanische Museum der Universität Zürich. Erweiterter und vervollständigter, in der Zürcher Monats-Chronik 1937, Nrn. 1, 2 und 3, erschienener gleichbetitelter Aufsatz. 12 Abb. Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich LXXXII (1937), Beiblatt Nr. 29, 1—66.

#### 8. Biographie

- 1903 Hans Siegfried (2 Publikationen): 1. in Züricher Post, 1903. 2. in Nekrologe zu den Verhandl. der Schweiz. Naturf. Ges., Locarno 1903 (1904), S. LXXII—LXXV.
- 1917 Wilhelm Wernkli †. Neue Zürcher Zeitung, 17.I.17.  
 — Daniel Oliver (1830—1916). Ber. d. Deutsch. Bot. Ges. XXXIV (1916), (100—106), (1917).
- 1919 Simon Schwendener. Neue Zürcher Zeitung, 140. Jahrg. (1919), Nr. 845 (7. Juni).
- 1920 J. Georg Bamberger (Baumberger), 1821—1872. Ber. Schweiz. Bot. Ges. XXVI/XXIX (1920), 321—331, mit Bild.  
 — Augustin de Candolle †. Neue Zürcher Zeitung, 1920, Nr. 788 (12.V.).

- 1922 ff. (Mit Henry E. Sigerist) Notizen zur schweizerischen Kulturgeschichte. Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich LXVII (1922), 550—596, LXVIII (1923), 550—596, LXIX (1924), 308—363; (mit A. Wolfer) LXX (1925), 282—330, LXXI (1926), 297—320, LXXII (1927), 372—465, LXXIII (1928), 528—592, LXXIV (1929), 289—339, LXXV (1930), 241—325, LXXVI (1931), 435—532; (mit K. Ulrich) LXXVII (1932), 257—282, LXXVIII (1933), 279—335, LXXIX (1934), 369—388, LXXX (1935), 339—371, LXXXI (1936), 285—326, LXXXII (1937), 457—503, LXXXIII (1938), 351—404.
- 1924 Heinrich Messikommer, 1864—1924. Nekrologe zu den Verh. d. Schweiz. Naturf. Ges. 1924 II, Anh. 3—9, mit Porträt. (Mit Hans Lehmann) Heinrich Messikommer, 1864—1924, Mitglied der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich seit 1910. Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich LXIX (1924), 349—355.
- Hans Heinrich Koch-Hindermann, 1846—1924, Abwart der Naturf. Gesellschaft in Zürich von 1881—1916, von 1916—1920 Bibliotheksabwart der Zentralbibliothek in Zürich. Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich LXIX (1924), 355—359, mit Porträt.
- Nekrologe von Prof. Dr. H. C. Schellenberg, Dr. J. Michalski und Dr. M. Besse. Ber. Schweiz. Botan. Gesellsch. XXXIII (1924), V—X.
- 1925 Dr. Hermann Fischer-Sigwart, 1842—1925. Neue Zürcher Zeitung, 146. Jahrgang (1925), Nrn. 1203 u. 1211; Ber. Schweiz. Botan. Gesellsch. XXXIV, 1925 (I. 1926), VIII—X; in ergänzter Form und mit Bild in Verh. Schweiz. Naturf. Ges. (1925), 1—11 und in Mitteil. Aarg. Naturf. Ges. XVII (1925), XXX—XXXVII.
- Nekrologe von Frantisek Schustler, a. Obermaschineningenieur Alfred Keller (mit Bild) und Hermann Fischer-Sigwart. Ber. Schweiz. Botan. Gesellsch. XXXIV, 1925 (I. 1926), V—X.
- 1926 Nekrolog von Dr. Joh. Melchior Eduard Guhl (1844—1926). Ber. Schweiz. Botan. Gesellsch. XXXV (1926), V—VI.
- 1927 Carl Joseph Eberth (1835—1926). Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich LXXII (1927), 416—421.
- Nekrologe der verstorbenen Mitglieder A. Magnin, D. Cruchet, E. Steiger-Finck. Ber. Schweiz. Botan. Gesellsch. XXXVI (1927), V—XVI.
- 1928 Albert Thellung (1881—1928). Aus der Rede im Krematorium. Neue Zürcher Zeitung, Nrn. 1407 u. 1413 (3.8.28). Lebensbilder in Ber. d. Schweiz. Botan. Gesellsch. XXXVII (1928) und Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich LXXIII (1928), 558—580.
- Nekrolog von Dr. Henri-Pierre Goudet (1840—1927). Ber. Schweiz. Botan. Gesellsch. XXXVII (1928).
- 1931 Georges Claraz (1832—1930). Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich LXXVI (1931), 479—493.
- 1932 Gustav Hegi (1876—1932). Neue Zürcher Zeitung Nr. 755 (25.4.32) und Nr. 1156 (21.6.32). Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich LXXVII (1932), 266—273.
- Fritz Opliger (1861—1932). Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich LXXVII (1932), 276—277 (mit Dr. Hans Frey).
- 1935 Hermann Zahn. Neue Zürcher Zeitung Nr. 2125 (5.12.35).
- 1937 Anton Pestalozzi-Bürkli (1871—1937). Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich LXXXII (1937), 489—491.
- 1938 Biographische Daten über :  
 Paul Brennwald (1866—1937). Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich LXXXIII (1938), 351—352.  
 Gustav Wilhelm Wegmann (1872—1937). LXXXIII (1938), 352.  
 Fritz Wala Kubly (1865—1938). LXXXIII (1938), 352—353.  
 Otto Naegeli (1871—1938). LXXXIII (1938), 366—382.  
 Hermann Escher (1857—1938). LXXXIII (1938), 382—384.

Max Tièche (1878—1938). LXXXIII (1938), 385—387.  
Hans Behn-Eschenburg (1864—1938). LXXXIII (1938), 387—398.  
Walter Geilinger (1887—1938). LXXXIII (1938), 398—400.

1940 Mein Lebenslauf. Zürich, 51 Seiten.

#### 9. Redaktionelles

- 1893 ff. Mitteilungen aus dem Botanischen Museum der Universität Zürich. I (1893) bis CXXXIV (1930).
- 1906 ff. Redaktion der « Neuen Denkschriften der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft », Bd. XL, Abh. II (1906) bis Bd. LXXII (1937).  
— Redaktion der Schweizerischen wissenschaftlichen Nachrichten (Beiblatt zu den Neuen Denkschriften der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft) I (1906).
- 1910 ff. Redaktion der « Berichte der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft » XIX (1910) bis XXVI/XXIX (1920).
- 1910 ff. Herausgabe des « Neujahrsblattes der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich », 113. Stück 1911 (1910) bis 141. Stück 1939 (1938).
- 1911 ff. Jahresbericht (des Vorstandes) der Schweiz. Botanischen Gesellschaft. Ber. Schweiz. Botan. Gesellsch. XX (1911) bis XXXVI (1927).
- 1912 ff. Redaktion der « Vierteljahrsschrift der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich » LVII (1912) bis LXXXIV (1939), Hefte 1 und 2.
- 1915 Bericht der Denkschriften-Kommission und der im Laufe des Jahrhunderts aufgelösten Kommissionen der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft für den im September ausgegebenen Jubiläumsband der S. N. G. (Band L der « Denkschriften »). Verh. d. Schweiz. Naturf. Ges. Glarus IV, 14 S.
- 1926 Inhaltsverzeichnis der Bände 61—70 (1916—1925) der Vierteljahrsschr. der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich. Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich LXXI (1926), XXXVII—LXVI.
- 1936 Inhaltsverzeichnis der Bände 71—80 (1926—1935) der Vierteljahrsschrift der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich. Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich LXXXI (1936), XXXI—LXII.

#### 10. Buchbesprechungen

##### a) Werke über Afrika

- 1896 Langhans, P., Südwestafrikanisches Schutzgebiet usw. 1:2,000,000. Gotha 1896. Peterm. Geogr. Mitteil., Lit.-Ber., 1896, S. 176.  
— Bülow, F. J. v., Deutsch-Südwestafrika. Berlin 1896. Daselbst 1896, S. 177.  
— Dove, K., Südwestafrika. Berlin 1896. Daselbst 1896, S. 177.  
— François, H. v., Nama und Damara. Magdeburg 1896. Daselbst 1896, S. 178.
- 1899 Leutwein, Deutsch-Südwestafrika. Berlin 1898. Daselbst 1899, S. 59.  
— Donat, Emil, Kreuz und quer durch Südafrika. Aarau 1898. Daselbst 1899, S. 60.  
— Rehbock, Th., Deutsch-Südwestafrika. Berlin 1898. Daselbst 1899, S. 122.  
— — Reisebilder aus Deutsch-Südwestafrika. Berlin 1898. Daselbst 1899, S. 122.  
— Watermeyer, J. C., Deutsch-Südwestafrika, seine landwirtschaftlichen Verhältnisse. Berlin 1898. Daselbst 1899, S. 122.
- 1901 François, C. v., Deutsch-Südwestafrika. Berlin 1899. Daselbst 1901, S. 57.  
— Schwabe, K., Mit Schwert und Pflug in Deutsch-Südwestafrika. Berlin 1899. Daselbst 1901, S. 58.  
— Möller, P., Resa in Afrika genom Angola-, Ovampo- och Damaraland. Stockholm 1899. Daselbst 1901, S. 58.

- 1904 Hartmann, G., Karte des nördl. Teiles von Deutsch-Südwestafrika im Maßstab 1 : 300,000. Hamburg 1904. Dasselbst 1904, S. 212.
- 1910 Chevalier, Aug., Les végétaux utiles de l'Afrique tropicale française. Paris 1909. Dasselbst 1910, S. 275.
- Deuerling, Oswald, Die Pflanzenbarren der afrikanischen Flüsse. München 1909. Dasselbst 1910, S. 43.
- Dinter, K., Deutsch-Südwestafrika. Leipzig 1909. Dasselbst 1910, S. 280.
- 1911 Lapie, G., Etude phytogéographique de la Kabylie du Djurjura. Paris 1909. Dasselbst 1911, S. 45.
- Tönjes, Herm., Ovamboland, Land und Leute usw. Berlin 1911. Dasselbst 1911, S. 49.
- Seiner, F., Trockensteppen der Kalahari. Jena 1910. Dasselbst 1911, S. 50.
- Wildéman, E. de, Etude sur la Flore des Districts des Bangala et de l'Ubangi. Brüssel 1911. Dasselbst 1911, S. 48.
- Pearson, H. H. W., The travels of a botanist in South-West Africa. London 1910. Dasselbst 1911, S. 162.
- Wildéman, E. de, Compagnie du Kasai. Brüssel 1910. Dasselbst 1911, S. 293.
- Diels, L., Formationen und Florenelemente im nordwestl. Kapland. Leipzig 1910. Dasselbst 1911, S. 294.
- 1912 Brunnthaler, J., Vegetationsbilder aus Südafrika. Jena 1911. Dasselbst 1912, S. 298.
- 1913 Dinter, K., Die vegetabilische Veldkost Deutsch-Südwestafrikas. Bautzen 1912. Dasselbst 1913, S. 285.
- 1918 Schweinfurth, Georg, Im Herzen von Afrika. Neue Zürcher Zeitung, 139. Jahrgang (1918), Nr. 481 v. 12. April.
- Moritz, E., Die ältesten Reiseberichte über Deutsch-Südwestafrika. Berlin 1915—18. Peterm. Geogr. Mitt., Lit.-Ber. 1918, S. 43.
- Range, P., Beiträge und Ergänzungen zur Landeskunde des deutschen Namalandes. Hamburg 1917. Dasselbst 1918, S. 43/44.
- 1935 Vedder, H., Das alte Südwestafrika. Südwestafrikas Geschichte bis zum Tode Mahareros 1890. Berlin 1934. Dasselbst 1935, S. 146.

*b) Verschiedene botanische Werke*

- 1911 Graebner, Paul, Lehrbuch d. allg. Pflanzengeogr. Leipzig 1910. Peterm. Mitteil., Lit.-Ber. 1911, S. 165.
- 1913 Schmeil, Bot. Wandtafeln; anatom. Reihe. Nach der Natur gez. von Hs. Meierhofer. Leipzig. Sonntags-Post d. Züricher Post v. 13.4.13.
- 1915 Christ, Hermann, Zur Geschichte des alten Bauerngartens der Basler Landschaft und angrenzenden Gegenden. Basel 1915. Neue Zürcher Zeitung Nr. 1772 v. 22.12.15.
- 1917 Lindau, Gustav, Kryptogamenflora für Anfänger. Berlin 1917. Schweiz. Ztschr. f. Forstwesen, 69. Jahrg. 1918.
- 1918 Engler, Arn., Tropismen und exzentrisches Dickenwachstum der Bäume. Zürich 1918. Schweiz. Ztschr. f. Forstwesen, 69. Jahrg. 1918, S. 270/71.
- 1919 Keller, Rob., Übersicht über die schweizerischen Rubi. Winterthur 1919. Der Landbote, Nr. 277 v. 26.11.19.

11. Verschiedenes

- 1903 Anträge betr. Schulgärten, Gartenstationen und häusliche Blumenpflege durch die Schulkinder in der Stadt Zürich. 1903.
- 1904 Botanischer Garten und Botanisches Museum in Genf. Züricher Post. Beil. v. 2.10.04.
- 1906 ff. (Mit Ernst, A., Schroeter, C., Jaccard, P.) Kurzer Führer durch die botanische Literatur. 1906/07, 1907/08, 1910/11.
- 1908 Homologien-Tafel. S. S. 1908.

- 1911 Die springenden Bohnen. Neue Zürcher Zeitung, 26.11.1911.  
1915, 1916 Alabastra diversa. Zusammengestellt von H. Sch. In Vierteljahrschrift Naturf. Ges. in Zürich LX (1915), S. 423—432; daselbst LXI (1916), S. 462—464; daselbst LXI (1916), S. 628—633.  
1917 Führer durch die wissenschaftlichen Institute Zürichs (gemeinsam mit Prof. Dr. Karl Egli). Zürich, Zürcher & Furrer, 1917, 63 S., 2 Pläne.  
1926 Riesiger Buxus arborescens. Mitt. d. Dtsch. Dendrol. Ges., 1 S., 1926.  
1927 Führer durch die naturwissenschaftlichen und medizinischen Anstalten, Institute, Kliniken, Sammlungen und Bibliotheken Zürichs, die Kupferstichsammlungen der E. T. H. und die Archäologische Sammlung der Universität, sowie durch einige naturwissenschaftlich interessante Werke und Einrichtungen der Stadt Zürich. 2. Aufl., Gebr. Zürcher in Zürich, 1927.

### Verzeichnis der Dissertationen

die unter Leitung von Prof. Dr. Hans Schinz ausgeführt wurden.

- 1898 Pestalozzi, Anton. Die Gattung *Boscia* Lam. Bulletin Herbar Boissier, 6<sup>me</sup> année, Appendix 1, n<sup>o</sup> III. (M. 7.)<sup>1</sup>  
1902 Hegi, Gustav. Das obere Tösstal und die angrenzenden Gebiete, floristisch und pflanzengeographisch dargestellt. Bulletin Herbar Boissier (2<sup>me</sup> sér.), p. 173 ff. (M. 13.)  
1903 Schoch, Emil. Monographie der Gattung *Chironia* L. Jena, Gustav Fischer. (M. 19.)  
— Spinner, Henri. L'Anatomie foliaire des *Carex* suisses. Bull. de la Soc. Neuchât. des Sc. Nat., t. 30, p. 65. (M. 17.)  
1904 Blau, Johannes. Vergleichend-anatomische Untersuchung der schweizerischen *Juncus*-Arten. Zürich, bei F. Lohbauer.  
— Fenner, C. A. Beiträge zur Kenntnis der Anatomie, Entwicklungsgeschichte und Biologie der Laubblätter und Drüsen einiger Insektivoren. Flora oder Allg. Bot. Zeitung 1904, Bd. 94, Heft IV. (M. 23.)  
— Schulz, Richard. Monographische Bearbeitung der Gattung *Phyteuma*. Geisenheim a. Rh., bei Joh. Schneck.  
1905 Köhler, Alwin. Der systematische Wert der Pollenbeschaffenheit bei den Gentianaceen. Zürich, bei Art. Inst. Orell Füssli. (M. 25.)  
— Nestel, Adolf. Beiträge zur Kenntnis der Stengel- und Blattanatomie der Umbelliferen. Tübingen, bei H. Laupp jun. (M. 24.)  
1906 Hirt, Walter. *Semina scobiformia*. Ihre Verbreitung im Pflanzenreich, Morphologie, Anatomie und biologische Bedeutung. Breslau, bei H. Fleischmann. (M. 30.)  
— Miechowski, Alexander. Über die Systeme der Festigung in der Blüte. Zürich, bei Gebr. Leemann & Co. (M. 29.)  
— Thellung, Albert. Die Gattung *Lepidium* (L.) R. Br. Neue Denkschr. der Allg. Schweiz. Ges. f. d. gesamten Naturwissenschaften, Bd. XLI, Abh. 1. (M. 28.)  
— Weber, Emil. Die Gattungen *Aptosimum* Burch. und *Peliostomum* E. Mey. Beih. z. Bot. Centralblatt, Bd. XXI (1906), Abt. II, Heft I. (M. 27.)  
— Westerdijk, Johanna. Zur Regeneration der Laubmoose. Nijmegen, bei F. E. Macdonald.  
1908 Geilinger, Gottlieb. Die Grignagruppe am Comersee. Eine pflanzengeographische Studie. Beih. z. Bot. Zentralbl., Band XXIV, Abt. II, Heft 2, 1908. (M. 41.)  
— Jaeggli, Mario. Monografia floristica del Monte Camoghè (presso Bellinzona). Boll. della Soc. Ticinese di Scienze Naturali Ann. IV, Fasc. I; 1908. (M. 37.)  
— Kuhn, Eduard. Über den Wechsel der Zelltypen im Endothecium der Angiospermen. Zürich, bei Gebr. Leemann & Co.

<sup>1</sup> (M.) bedeutet: Mitteilungen aus dem Botanischen Museum der Universität Zürich.

- 1909 Horst, Hellmuth. Beiträge zur vergleichenden Anatomie von Zwiebel- und Knollenschalen. Bonn, bei Heinrich Ludwig.
- 1910 Schellenberg, Gustav. Beiträge zur vergleichenden Anatomie und zur Systematik der Connaraceen. Wiesbaden, bei L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei. (M. 50.)
- Sturm, Karl. Monographische Studien über *Adoxa Moschatellina* L. Vierteljahrsschrift der Naturf. Ges. in Zürich, Jahrg. 54 (1910). Heft 3/4. (M. 51.)
- 1911 Limanowska, Hedwig. Die Algenflora der Limmat vom Zürichsee bis unterhalb des Wasserwerkes. Arch. f. Hydrobiologie, Bd. VII. (M. 54.)
- 1912 Magen, Kurt. Beiträge zur vergleichenden Anatomie der Samenschalen einiger Familien aus der Engler'schen Reihe der Sapindales. Borna-Leipzig, bei Rob. Noske.
- Roth, August. Das Murgtal und die Flumseralpen. Jahrb. d. St. Gall. Naturw. Ges. 1912. (M. 61.)
- 1913 Jeswiet, Jakob. Die Entwicklungsgeschichte der Flora der holländischen Dünen. Beih. z. Bot. Centralbl. Bd. 30, Abt. II.
- 1914 Bär, Johannes. Die Flora des Val Onsernone (Bezirk Locarno, Kt. Tessin). Floristische und pflanzengeographische Studie. Vierteljahrsschrift der Naturf. Ges. in Zürich, Jahrg. 59 (1914) (1. Teil) und Boll. Soc. Ticinese di Scienze Naturali (1915) (2. Teil). (M. 69 u. 70.)
- Furrer, Ernst. Vegetationsstudien im Bormiesischen. Vierteljahrsschrift der Naturf. Ges. in Zürich. Jahrg. 59 (1914). (M. 68.)
- Wirth, Carl. Flora des Traverstales und der Chasseronkette. Monographische Studie. Beih. z. Bot. Zentralbl., Bd. XXXII, Abt. II.
- 1915 Kelhofer, Ernst. Beiträge zur Pflanzengeographie des Kantons Schaffhausen. Beil. z. Jahresber. d. Kantonsschule Schaffhausen, 1915.
- Magnus, Karl. Die Vegetationsverhältnisse des Pflanzenschonbezirkes bei Berchtesgaden. Ber. 15 (Jubiläumsbericht) d. Bayer. Bot. Ges. in München.
- 1918 Gams, Helmut. Prinzipienfragen der Vegetationsforschung. Ein Beitrag zur Begriffsklärung und Methodik der Biocoenologie. Vierteljahrsschrift d. Naturf. Ges. in Zürich, Bd. 63.
- 1920 Bolleter, Reinhold. Vegetationsstudien aus dem Weisstannental. Wissenschaftl. Beil. z. 57. Band (Jahrgang 1920) des Jahrb. d. St. Gall. Naturw. Ges. (M. 86.)
- Josephy, Grete. Pflanzengeographische Beobachtungen auf einigen schweizerischen Hochmooren mit besonderer Berücksichtigung des Hudelmooses im Kanton Thurgau. Wien, Druck- und Verlagsanstalt « Vorwärts ». (M. 90.)
- 1921 Vogt, Margrit. Pflanzengeographische Studien im Obertoggenburg. Wissenschaftl. Beil. zum 57. Band (Jahrgang 1920) des Jahrb. der St. Gall. Naturw. Ges. (M. 91.)
- 1922 Beger, Herbert, K. E. Assoziationsstudien in der Waldstufe des Schanfiggs. Beil. d. Jahresber. d. Naturf. Ges. Graubündens, 1921/22. (M. 96.)
- Noack, Martin. Über die seltenen nordischen Pflanzen in den Alpen. Eine florensgeschichtliche Studie. Berlin. (M. 95.)
- 1923 Däniker, Albert. Biologische Studien über Baum- und Waldgrenze, insbesondere über die klimatischen Ursachen und deren Zusammenhänge. Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich LXVIII (1923). (M. 101.)
- Schmid, Emil. Vegetationsstudien in den Urner Reusstälern. Ansbach, bei C. Brügel & Sohn AG. (M. 100.)
- 1924 Graber, Aurèle. La Flore des Gorges de l'Areuse et du Creux-du-Van, ainsi que des régions environnantes. Bull. de la Soc. Neuchât. d. Sc. nat., XLVII, année 1923. (M. 99.)



- 1925 Schmid, Werner. Morphologische, anatomische und entwicklungsgeschichtliche Untersuchungen an *Mesembrianthemum pseudotruncatellum* Berger. Vierteljahrsschr. der Naturf. Ges. in Zürich, LXX (1925). (M. 111.)
- 1927 Messikommer, Edwin. Biologische Studien im Torfmoor von Robenhäusen, unter besonderer Berücksichtigung der Algenvegetation. Wetzikon und Rüti, Aktienbuchdruckerei. (M. 122.)
- Winteler, Rudolf. Studien über Soziologie und Verbreitung der Wälder, Sträucher und Zwergsträucher des Sernftales. Vierteljahrsschrift der Naturf. Ges. in Zürich, LXXII (1927). (M. 119.)
- 1930 Geissbühler, Jakob. Grundlagen zu einer Algenflora einiger oberthurgauischer Moore. Mitt. d. Thurg. Naturf. Ges., Heft XXVIII und XXIX. (M. 139.)

Das beigegebene Bildnis ist die Wiedergabe einer Photographie, die laut freundlicher Mitteilung von Frau Professor Schinz durch C. Ruf 1926 aufgenommen wurde.